

Merk auf mein Gebet, ich schreie *Psalm 61*

T: Matthias Jorissen (1739-1823)
(Die Psalmen Seite 190f)
M: Christian Hähle 2023

1. Merk auf mein Ge - bet, ich schrei-e, ach ver-lei-he mir in mei-ner Angst Ge-hör;
da ich an des Lan-des En-de mei-ne Hän-de, Herz und Au-gen zu Dirkehr.

- | | |
|--|---|
| 2. Wollest meinen Fuß regieren,
und mich führen
auf den hocharhabnen Fels.
Du warst stets in Angst und Grauen,
mein Vertrauen,
und mein Turm, Gott Israsels! | 5. HERR, gib Deinem König Leben
Du kannst geben,
dass er nehm in Jahren zu,
und dem folgenden Geschlechte,
nach dem Rechte,
noch erteile Fried und Ruh. |
| 3. Lass mich eine sichere Wohnung,
Schutz und Schonung
finden, HERR, in Deinem Zelt,
wo mein Herz vor Angst und Sorgen
sich verborgen,
unter deinen Flügeln hält. | 6. Gott, willst Du durch ihn regieren,
und ihn führen,
oh, so bleibt er auf dem Thron.
Gib, dass Deine Treu und Güte
ihn behüte,
und ihn immer trag und schon. |
| 4. Gott, auf mein Geblüde merkest
Du und stärkest
immer mich mit Deinem Heil.
Oh, wer Deinen Namen ehret,
dem gewähret
Deine Huld sein Erb und Teil. | 7. Ewig sing ich Deinem Namen,
Amen, Amen!
Freue mich ob Deinem Ruhm.
Nimm du, was ich bin und habe,
Dir zur Gabe,
nimm mich ganz zum Eigentum! |

*zum gesegneten Gebrauch geschrieben, Kopieren erlaubt, außer für
kommerzielle Verwendung, Rechte beim Autoren - haehlke@web.de* Notensblatt vom 14.4.2023